

# Inhaltsverzeichnis.

## I. Abschnitt.

### **Zustand und Entwicklung des masurischen Schulwesens im Jahrhundert der Reformation.**

- A. Gesetzgeberische Massnahmen.
- B. a) Praktische Erfolge bis zum Jahre 1577,  
b) in den Jahren 1577—81.
  - I. Das äussere Schulwesen:
    - α) Zahl der Schulen;
    - β) Beschaffenheit der Schulgebäude;
    - γ) die Bau- und Unterhaltungspflichtigen.
  - II. Die Schulmeister:
    - α) Zahl derselben;
    - β) Berufung;
    - γ) Vorbildung;
    - δ) Amtliche Pflichten:
      - 1. Kirchendienst,
      - 2. Schulaufsicht und Schuldienst.
  - III. Der Unterricht:
    - α) Umfang und Methode;
    - β) Lehrbücher;
    - γ) Unterrichtsraum.
  - IV. Das Einkommen der Schulmeister:
    - α) Besoldung;
    - β) Nebeneinnahmen.
- C. Die Bemühungen der Folgezeit.
- D. Rückblick.

## II. Abschnitt.

### Die Entwicklung des masurischen Schulwesens unter den Hohenzollern bis zum Jahre 1714.

- A. Bis zu Friedrich I.
  - 1. Bis zum grossen Kurfürsten ;
  - 2. Unter dem grossen Kurfürsten.
- B. Unter Friedrich I.
  - I. Allgemein geschichtlicher Überblick.
  - II. Anbahnung von Fortschritten:
    - a) im äusseren Schulwesen;
    - b) im Schulbesuch;
    - c) im inneren Schulwesen;
    - d) in den Besoldungsverhältnissen der Schulmeister.
  - III. Anderweitige allgemeine Massnahmen des Königs zur Hebung des Schulwesens:
  - IV. Gefährdung des Schulwesens durch die aus der Pest hervorgehende Verödung und Verarmung des Landes.
  - V. Das Eindringen des Pietismus in Masuren.

## III. Abschnitt.

### Die Entwicklung des masurischen Volksschulwesens unter König Friedrich Wilhelm I.

- A. Der Zustand des masurischen Schulwesens in den Jahren 1713/18.
  - 1. Bis zum Erlass des Generaledikts betreffend Einführung der allgemeinen Schulpflicht.
  - 2. Das Generaledikt vom Jahre 1717, seine Bedeutung und Wirkung.
- B. I. Die Reformversuche der verschiedenen Kommissionen bis zur Einrichtung der Königlichen Spezial-Kirchen- und Schulkommission im Jahre 1832:
  - a) erster Versuch;
  - b) zweiter Versuch;
  - c) dritter Versuch.

### III

- II. Die praktischen Versuche der örtlichen Behörden.
- III. Der König beauftragt den Feldprediger Cibulcovius mit der Reform des Schulwesens im östlichen Masuren.
- IV. Überblick über die Erfolge der örtlichen Behörden.
- C. Die Erfolge der Spezial-Kirchen- und Schulkommission.
  - 1. Ihre Tätigkeit bis zum Erlass der Principia Regulativa.
  - 2. Ihre Tätigkeit bis zum Tode des Königs.
- D. Die praktische Durchführung der Schuleinrichtung in den Jahren 1737—40.
  - 1. Die königlichen Schulen.
  - 2. Die Patronatsschulen.
  - 3. Das Verzeichnis der neueingerichteten Schulen.
- E. Rückblick und Überblick über die Schulorganisation unter Friedrich Wilhelm I. in Masuren.
  - I. Die Dorfschulen:
    - a) Rückblick über die Gründung der Dorfschulen;
    - b) Äusseres Schulwesen;
    - c) Die Dorfschulmeister:
      - 1. Einkommen und Altersversorgung,
      - 2. Vorbildung,
      - 3. Anstellung und Schulaufsicht;
    - d) der Unterricht:
      - 1. Methode,
      - 2. Unterrichtsziel,
      - 3. Lehrmittel;
    - e) Schulpflicht;
    - f) Fortbildungsschulwesen;
    - g) praktische Erfolge der Schulorganisation.
  - II. Die Kirchschen:
    - a) das äussere Kirchschenwesen;
    - b) die Kirchschenlehrer:
      - 1. Vorbildung,
      - 2. Anstellung,
      - 3. Besoldung;
    - c. das innere Schulwesen.
  - III. Die Stadtschulen.

F. Schlussbetrachtung.

1. Anlage: Verzeichnis sämtlicher im Jahre 1579 vorhandener Ortschaften, soweit in den Visitationsberichten ein Verzeichnis vorhanden ist.
2. Anlage: Münz-, Mass- und Gewichtsordnung im 16., 17. und 18. Jahrhundert.
3. Anlage: Übersicht über die Verwaltung Preussens.
4. Anlage: Bauskizze der Dorfschulen unter Friedrich Wilhelm I.